

evangelisch IN NEUSS

der gemeindebrief der evangelischen gemeinden in neuss

März | April | Mai 2024



Kirchengemeinde Neuss-Süd



Ihr braucht nicht zu erschrecken!
Ihr sucht Jesus aus Nazaret, der gekreuzigt wurde.
Gott hat ihn von den Toten auferweckt, er ist nicht hier.

Markus 16,6 nach der Basisbibel

Da denken wir doch manchmal: die Menschen hatten es früher besser, zumal wenn es um biblische, um Jesu Zeit geht. „Die hatten es gut; sie konnten Jesus erleben und hatten dadurch ein enges Verhältnis zu Gott.“ – so mögen wir manchmal denken. Für uns ist das doch alles viel schwieriger.

Doch – wenn ich den Monatsspruch für März lese, denke ich: weit gefehlt mit dieser Ansicht: Die Frauen gehen zum Grab, wollen ihre Trauer um Jesus Leben und noch ein letztes Mal dem toten Jesus nun etwas Gutes tun, indem sie die Salbung mit den wohlriechenden Ölen vornehmen und: nichts da. Kein Körper mehr da, mit dem sie ihre Trauer weiter durchleben könnten.

Alles ist anders, als sie sich das vorgestellt hatten: der Stein ist schon weg-gewälzt, in der Grabeshöhle diese Erscheinung, die dann auch noch sagt: „Ihr braucht nicht zu erschrecken.“ Na, das ist ja eine Zumutung. Wie sollte man da nicht erschrecken?

Viel Erschrecken ist uns in den letzten Monaten begegnet, viel Erschrecken ist uns durch die Glieder gefahren, durch Kriegsnachrichten und Terrorbilder,

durch Inflationsschrecken und hasserfüllte Parolen.

Und wir hören wieder die Osterbotschaft: Gott hat ihn von den Toten auferweckt. Auch dieses Jahr. Und fragen uns: wie kann sie uns helfen diese Botschaft: er ist nicht bei den Toten, und das durch Gottes Kraft.

Ja mehr noch: es gibt den Auftrag diesem Jesus, so wie er war, in seinem Leben für Gott und die Menschen, erneut entgegen zu gehen und weiter mit ihm zu gehen.

Die Frauen fliehen vom Grab und fürchten sich – trotz aller guten Hinweise.

Und wir? Wie oft wollen auch wir fliehen, und fürchten uns? Die Osterbotschaft nimmt uns mit hinein in die Kraft Gottes: nicht bei den Schrecken des Todes stehen zu bleiben, sondern den Weg in die Kraft des Lebens zu suchen - mit Gottes Hilfe!

Das Leben mit Gott gibt uns Ideen und Kreativität und die Stärke dafür aus dem Schatten des Todes heraus zu treten. Lasst es also Ostern werden, in uns, mit uns, bei uns!

Frohe Ostern wünscht Annette Gärtner

Inhalt



Karwoche und Ostern in der Erlöserkirche S.8



Pop Up Kirche S. 18



Konfizeit im Neusser Süden S. III-V



Männerband im JuCa S. 25



Irish Folk Konzert S. 28

Konfirmation in Neuss-Süd 4
 Neues Presbyterium 6
 Studie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt 7

— Erlöserkirche und Auferstehungskirche —

Karwoche und Ostern 8
 KinderBibelTage 9
 Singegottesdienst 9
 Erlöserkirchen Allerlei 11
 Termine an der Auferstehungskirche 14
 Eine Welt Gottesdienst und Verabschiedung 16
 Kirchenmusikerin an der Auferstehungskirche ... 17
 Pop-Up-Kirche 18

— Aus dem Gemeindeverband —

Wer hätte das gedacht? I
 Konfi (rmanden) Zeit III-V
 Der Grüne Hahn VI
 Besinnung VIII
 History X
 Neue Homepage XII
 Personalien XIII
 Chorkonzert XIV
 Ökumenischer Neujahrsempfang XV
 Karfreitagmusik

— Kreuzkirche und Friedenskirche —

Gottesdienste zu Passion und Ostern 19
 Kreuz- & Friedenskirchen Allerlei 20
 Weltgebetstag 1. März 23
 Ökumenischer Kinderbibeltag 23
 L'amour international 23
 Himmelfahrt 24
 Alle vier Wochen sind die Väter Los! 25
 Musik für Kinder 26
 Konzert Ferne Geliebte 27
 Irish Spirit 2024 28
 Nachrichten aus der Bücherei 29

— Aus der Gemeinde —

Kinder und Jugend 31
 Amtshandlungen 32
 Impressum 34
 Kontakt & Adressen 35
 Gottesdienste 37
 Kontakt & Adressen 39

Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. (1.Korinther 12, 4-6)

Neues Presbyterium der Kirchengemeinde Neuss-Süd

Wir sind stolz und glücklich, dass wir in unserer Evangelischen Kirchengemeinde Neuss-Süd wieder Menschen finden konnten, die in den nächsten vier Jahren das Amt der Presbyterin und des Presbyters ausüben werden. Sie übernehmen damit eine wesentliche Aufgabe in unserer Gemeinde. Im Presbyterium werden strukturelle Entscheidungen für die Kirchengemeinde getroffen. Das betrifft finanzielle Dinge wie auch die Gebäude und das Personal, das wir in unserer Gemeinde anstellen. In jedem der vier Bezirke, in die unsere Gemeinde eingeteilt ist, werden zudem separat Dinge besprochen, die nur den eigenen Kirchturm betreffen. „Wann findet das Gemeindefest statt?“ und „Wer besorgt das Grillgut?“ sind dabei bedeutsame Fragen.

Das Presbyterium ist das wichtige Entscheidungsgremium in jeder evangelischen Kirchengemeinde. Grund genug, das Ende der letzten und den Beginn der kommenden vier Jahre zu feiern.

Im Gottesdienst am 10.März um 10.30 Uhr wollen wir in der Kreuzkirche unsere ausscheidenden Presbyterinnen und Presbyter verabschieden und entpflichten sowie unsere neuen Presbyter begrüßen und segnen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir noch zusammenbleiben und Abschied und Neuanfang feiern.

Aus dem Presbyterium scheiden aus: Eva Lutz, Angelika Koll-Günther, Irmgard Dhaouadi, Manfred Neitzel und Jan Reisener.

Wir danken für Ihren Dienst in und an unserer Gemeinde, für gute Worte und Gedanken, für Ihr Mittun an so vielen Stellen und wünschen uns, dass Sie auch ohne das Amt im Presbyterium uns in der Gemeinde als aktive Gemeindeglieder erhalten bleiben.

Unsere Presbyterinnen und Presbyter für die nächsten vier Jahre, nach Bezirken aufgeteilt, sind:

1. Bezirk: Reuschenberg, Holzheim, Selikum

Jens Georg, Tim Heise, Anja Helbig, Corinna Lutzka

2. Bezirk: Gnadental, Erfttal, Meertal

Bärbel Grabowski, Martin Gumprich, Silke Haacker, Renate Huesmann

3. Bezirk: Weckhoven, Hoisten

Susanna Asche, Manfred Kiener, Volker Schwach, Angelika Leßlich

4. Bezirk: Uedesheim, Grimlinghausen

Elisabeth Boczek, Ulrike Deinhardt-John, Britta Götz, Thomas Heidenreich

Mitarbeiterpresbyterin:

Astrid Knoch

Kanzelabkündigung für Sonntag, 28. Januar 2024
im Evangelischen Kirchenkreis Gladbach-Neuss

Studie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche

Liebe Geschwister!

Am Donnerstag sind die Ergebnisse der sogenannten „ForuM-Studie“ zu sexualisierter Gewalt in evangelischer Kirche und Diakonie veröffentlicht worden. Regionale und landeskirchliche Aufarbeitungsstudien werden folgen. Es ist gut, dass dabei auch von sexualisierter Gewalt betroffene Personen und staatliche Stellen mitwirken.

Die Forum-Studie schaut zurück in unsere Vergangenheit. Die Ergebnisse treffen die evangelische Kirche mit ihren Gemeinden und diakonischen Einrichtungen bis ins Mark. Wir werden lernen, mit der Tatsache umzugehen, dass es auch in unserem Kirchenkreis, in unseren Gemeinden und unserer Diakonie sexualisierte Gewalt gab und gibt.

Die Zahl der Fälle und das institutionelle Versagen der Kirche sind viel größer als bisher gedacht. Und hinter jedem Fall steht ein Mensch und dessen individuelles Leid. Das Leid der Heimkinder, für die sich niemand eingesetzt hat und die sich der Gewalt nicht entziehen konnten. Das Leid von Kindern und Jugendlichen in Pfarr- und Gemeindehäusern, für das die Betroffenen kein Gehör und keinen Glauben gefunden haben. Die Studie ist ein Anfang, die Wahrheit zu erkennen und das Leid der Betroffenen wahrzunehmen. Gemeinsam mit den Betroffenen werden wir uns auf den Weg machen müssen, früheres Unrecht aufzuarbeiten. Ausdrücklich möchte ich dazu auffordern,

Ihnen bekanntgewordene Fälle oder auch persönliche Betroffenheit zu melden und anzuzeigen.

Evangelische Kirchen und Gemeindehäuser sollten Schutzorte für Kinder und Jugendliche sein. Für die Betroffenen von sexualisierter Gewalt sind sie zu Orten des Schreckens geworden. Nähe und Geborgenheit in Gemeinden konnte dazu benutzt werden, das Vertrauen von Menschen zu verraten und ihnen Gewalt anzutun. Geschehene Gewalt wurde vertuscht und geleugnet. Damit haben wir dazu beigetragen, dass Täter und Täterinnen sich sicher fühlten und immer wieder gedeckt wurden. So haben wir uns (mit)schuldig gemacht.

Mit dem Blick nach vorne tun wir, was wir können, um neue Übergriffe zu verhindern. Wir haben in unseren Kirchengemeinden intensiv an Schutzkonzepten gegen sexualisierte Gewalt gearbeitet. Inzwischen haben fast alle Gemeinden ein Schutzkonzept verabschiedet. Wir hoffen hier einigermaßen gut aufgestellt zu sein. Aus Verantwortung für den bitteren Teil unserer Geschichte, werden wir jedoch weitere unabhängige Untersuchungen, wie die ForuM-Studie, brauchen. Sie helfen uns dabei, die eigenen blinden Flecken zu erkennen und Raum für die ganze Wahrheit zu schaffen. Die Studie hält uns den Spiegel vor. Es gilt jetzt, sich dem, was wir darin sehen, zu stellen. Dies ist immer auch eine geistliche und seelsorgliche Aufgabe.

Superintendent Pfr. Dietrich Denker



Gottesdienste in der Karwoche und Ostern in der Erlöserkirche

24.03.	10.15	Palmsonntag mit Kindergottesdienst
28.03.	19.00	Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor
29.03.	10.15	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor
31.03.	06.00	Osternacht mit anschließendem Frühstück
	10.15	Ostergottesdienst mit Kirchenchor und Kindergottesdienst

Gottesdienst vor der Konfirmation 5. Mai

Am 12. Mai 2024 findet die Konfirmation in der Erlöserkirche statt. Das Heilige Abendmahl zur Konfirmation feiern wir am 11. Mai.

Seit einigen Jahren gibt es am Sonntag vor der Konfirmation einen besonderen Jugendgottesdienst für die Konfirmationsfamilien und für die Gemeinde, den die Konfis selbst gestalten. In diesem Jahr findet dieser Gottesdienst am 5. Mai um 10.15 Uhr statt und die ganze Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen.

Dieser Gottesdienst eine Woche vor dem großen Fest bietet die Gelegenheit, neben den vielen organisatorischen Vorbereitungen sich auch spirituell vorzubereiten und im Gebet und Gesang, Dank und Hoffnung vor Gott zu bringen.



KinderBibelTage

in der Erlöserkirche am 20. und 21. April

Am Samstag, dem 20. April, treffen wir uns um 9.45 Uhr, um miteinander zu singen, zu beten und uns zu bewegen. Unser Thema ist in diesem Jahr der faire Handel und das Singspiel „Schokolalarm! Oder: Wo die Schokolade wächst“. Alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen. Bitte meldet euch bis zum 31. März bei Pfarrerin Beate Müsken (Tel. 463566 oder Email beate.muesken@ekir.de) oder bei Annette Gundermann an.

Am Sonntag, dem 21. April, feiern wir mit der ganzen Gemeinde einen Familiengottesdienst um 10.15 Uhr.

Singegottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, den 26. Mai mit sommerlichem Rudelsingen

In diesem Gottesdienst um 10.15 Uhr wollen wir gemeinsam mit dem Kirchenchor und Kirchenmusikerin Annette Gundermann nach der Predigt viele Lieder aus dem Gesangbuch gemeinsam singen. Wenn Sie einen speziellen Liedwunsch haben, können Sie diesen gerne Pfarrerin Beate Müsken mitteilen: beate.muesken@ekir.de. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

*Singen macht Spaß, Singen tut gut,
ja, Singen macht munter und Singen macht Mut!
Singen macht froh und Singen hat Charme,
die Töne nehmen uns in den Arm.
All unsre Stimmen, sie klingen mit im großen Chor, im Klang der Welt.*

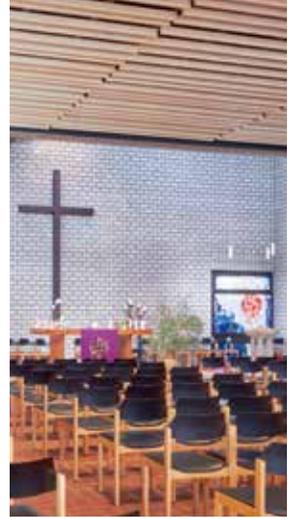
Gottesdienst an der Erlöserkirche

An jedem Sonntag und an den christlichen Feiertagen feiern wir um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche.

Der Gottesdienst ist Mitte und kommunikativen Angelpunkt des Gemeindelebens. Menschen jeglichen Alters sind eingeladen mitzufeiern. Neben der Predigt steht die Musik und stehen die Lieder im Mittelpunkt. Deshalb singen wir bereits vor Beginn des Gottesdienstes ab 10.07 Uhr. Der Kirchenchor und Instrumentalisten unterstützen das gemeinsam mit unserer Kirchenmusikerin Annette Gundermann.

Die Vielfalt der Gottesdienstgestaltung zeigt sich sowohl in lebendigen Familiengottesdiensten als auch in liturgisch-meditativen Gottesdiensten. Pfarrerin Beate Müssen ist es wichtig, immer wieder Gottesdienste mit unterschiedlichen Gemeindegruppen zu gestalten und sie am Gottesdienst zu beteiligen: Konfirmanden, Jugendgottesdienstkreis, Seniorenkreis, Presbyterium sowie auch interessierte einzelne Gemeindeglieder. Das Kirchcafe nach dem Gottesdienst bietet eine gute Gelegenheit zum persönlichen Austausch und Kennenlernen.

sonntags 10.15 Uhr in der Erlöserkirche



Infos:

Pfarrerin Beate Müssen
46 35 66

Kindergottesdienst

Wir bieten euch jeden Sonntag außerhalb der Ferien Kindergottesdienst in der Erlöserkirche mit tollen Geschichten, kreativen Angeboten, Liedern und Gebeten auf kindgerechte Art.

Wir beginnen mit den Erwachsenen und Jugendlichen um 10.15 Uhr im Kirchraum und gehen dann vor der Predigt in unseren Kindergottesdienstraum. Der Kindergottesdienst endet ungefähr gleichzeitig mit dem Erwachsenengottesdienst, so dass ihr als Familie dann noch im Kirchcafe Kekse, Saft oder Cafe genießen könnt – alles natürlich aus dem Fairen Handel.

sonntags parallel zum Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Erlöserkirche



Infos:

Chor an der Erlöserkirche

Unter der Leitung unserer Kirchenmusikerin Annette Gundermann singen wir Chorliteratur aus verschiedensten Bereichen: alte und neue Choralbearbeitungen, neues christliches Liedgut, Kantaten und Motetten. Sonntags und an den christlichen Feiertagen gestalten wir den Gottesdienst der Erlöserkirche mit. Ein spezieller Höhepunkt in unserem Chorleben ist das jährliche Probenwochenende im Gästehaus der Benediktinerabtei Gerleve im Münsterland. Natürlich sind wir immer auch an neuen Mitgliedern interessiert, die unseren Chor verstärken möchten. Singen ist eine Lebensäußerung, bei der etwas von innen nach außen gegeben wird, was in unserer konsumorientierten Welt besonders wichtig ist. Es wäre schön, wenn viele dieses entdecken würden, denn was ist ein verlorener Tag? Ein Tag, an dem du nicht gesungen hast.

Die Proben finden jeden Mittwoch um 19.45 Uhr in der Erlöserkirche statt. Gerne können Sie Annette Gundermann sonntags nach dem Gottesdienst ansprechen.

*Proben
mittwochs,
19.45 Uhr
Erlöserkirche
Reuschenberg*



Infos:
Annette Gundermann
74 57 49

Flötenkreise

Zur Zeit gibt es zwei Gruppen, unterteilt in jüngere Kinder und Jugendliche. Ihr Flötenspiel können Sie sonntags im Gottesdienst hören.

Instrumentalkreis

Der Kreis musiziert in unterschiedlichen Besetzungen: Violinen, Bratsche, Cello, Saxophon, Klavier und Orgel. Wir spielen klassische und moderne Literatur aus verschiedensten Epochen und gestalten damit Gottesdienste in der Erlöserkirche



Infos:
Kirchenmusikerin
Annette Gundermann

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis trifft sich jeden Donnerstag in der Erlöserkirche in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr. Begonnen wird immer mit einer kurzen Andacht, danach gemütliches Kaffeetrinken. Das weitere Programm ist bunt und abwechslungsreich. So bieten wir z. B. an: Seniorentänze/ Sitztänze, Gedächtnistraining, Diavorträge, Lesenachmittage, Spiele, Basteln, Adventsfeier, Karnevalsfeier und vieles mehr. Einmal im Jahr besuchen uns die Konfis der Erlöserkirche und beim gemeinsamen Basteln und Singen kommen alt und jung sich näher. Wir sind ein offener Kreis und freuen uns über jede bzw. jeden (denn auch Herren sind herzlich willkommen), der zu unserem Nachmittag kommen möchte. Anmeldung ist nicht erforderlich und auch ein wöchentliches Erscheinen keine Pflicht. Für Leute, die schlecht zu Fuß sind, gibt es einen Fahrdienst.

*Immer
donnerstags,
14.30 - 16.30 Uhr
Erlöserkirche
Reuschenberg*



Infos:

EineWeltStand - fairer Handel an der Erlöserkirche

An der Erlöserkirche besteht seit über 30 Jahren ein kleiner, aber feiner „Eine-Welt-Stand“, der neben dem üblichen Grundsoriment wie Kaffee, Tee, Honig, Schokolade und Kakao auch viele kleine Geschenkartikel aus der Produktion der fairen „Handwerks“ im Sortiment hat.



Faire Handelsbeziehungen mit Produzentinnen und Produzenten des Globalen Südens bedeuten ein sicheres Einkommen und eine planbare Lebensperspektive für die Erzeugerinnen und Erzeuger.

Das können wir durch unseren Einkauf unterstützen. Einkaufen können Sie immer sonntags nach dem Gottesdienst.

Einkaufen können Sie immer sonntags nach dem Gottesdienst.

Infos:

Jugendgottesdienstkreis

Der Jugendgottesdienstkreis bereitet gemeinsam mit Pfarrerin Beate Müssen Jugendgottesdienste in der Erlöserkirche vor. Alle Jugendlichen der Gemeinde – besonders bereits konfirmierte Jugendliche, aber auch Katechumenen und Konfis – sind eingeladen, sich daran zu beteiligen.

Wir treffen uns alle 2-4 Wochen freitags von 16 Uhr – 17 Uhr in der Erlöserkirche und würden uns freuen, wenn ihr dabei wärt!

*freitags alle 2-4 Wochen,
16-17 Uhr
Erlöserkirche
Nächstes Treffen 08.03.*

Infos:

Pfarrerin Beate Müssen
46 35 66

Katechumenen- und Konfirmandenunterricht

Evangelische Jugendliche im Alter von 12 – 14 Jahren können am Katechumenen- und Konfirmandenunterricht teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung bei Pfarrerin Beate Müssen ist dafür erforderlich.

Ziel des KU ist es, christlichen Glauben, Gott und Jesus Christus, die Bibel, Gemeinde vor Ort und evangelische Kirche an sich erlebbar zu machen und in Beziehung zu bringen mit euerem Leben. Der kirchliche Unterricht möchte euch motivieren, selbständig im Glauben zu leben, vom Glauben zu reden und dem Glauben gemäß zu handeln.

Infos:

Pfarrerin Beate Müssen
46 35 66

Malen und Zeichnen in der Erlöserkirche

Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre jeden 2. Donnerstag 18 - 20 Uhr Wer Lust hat, in lockerer Runde entspannt zu malen und zu zeichnen, ist hier richtig! Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen! Die Diplom-Designerin und Künstlerin Jutta Jung aus Neuss steht mit Tipps zum Farbmischen und Bildaufbau zur Verfügung, gibt kreative Anregungen und berät bei der malerischen Umsetzung von eigenen Ideen und auch Bildmotiven. Das freie Experimentieren mit Aquarellmalerei, Gouache (Wasserfarben), Bunt- und Bleistiften, Tusche, Pastell- und Ölkreiden, Zeichenkohle u.v.m. gehört auch dazu. Einfach mit Freude kreativ sein!

*alle 2 Wochen
donnerstags*



Infos:

Termine an der Auferstehungskirche



Kindergottesdienst

Parallel zum Hauptgottesdienst um 10.00 Uhr findet unser Kindergottesdienst statt am:

- 17.03. Kinder dieser Welt
- 14.04. Wer ist Bartimäus?
- 26.05. Das verlorene Schaf

Seniengottesdienste im Heinrich-Grüber-Haus

Diese Gottesdienste sind u.a. für BewohnerInnen und Angehörige des Heinrich-Grüber-Hauses, sie beginnen jeweils um 10.30 Uhr und sind einfach gehalten.
16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 25.05.

Chor

Herzliche Einladung zum Singen! Jeden Dienstag um 19.30 Uhr treffen wir uns in der Auferstehungskirche und singen. Ab und zu treten wir gemeinsam in einem Gottesdienst auf. Unsere neue Chorleiterin Rachel Peham leitet uns dabei an.

Offener Treff

Jede und jeder ist eingeladen ganz zwanglos mit dabei zu sein! Dabei beginnen wir ab 9.30 Uhr mit einem gemütlichen Frühstück und lassen es uns ca. 2 Stunden gut gehen. Nach dem Frühstück beschäftigen wir uns mit:

- 12.03. Bin ich vergesslich? Vortrag aus dem Memory Zentrum Neuss
- 09.04. Besuch der Tulpengärtnerei in Grüssem (Frühstück schon um 9.00 Uhr)
- 14.05. Meine Kindheit: Fotos und Geschichten gerne mitbringen

Frauenkreis



In regelmäßigen Abständen treffen wir uns am Mittwochnachmittag, gegen 15.00 Uhr. Wir werden ein ganz buntes Programm haben: Kaffee trinken, vielleicht ein Stück Kuchen essen, klönen, über ein Thema sprechen, einen Ausflug unternehmen, ...die nächsten Termine sind:

- 13.03. Wir machen Baileys...
- 10.04. Wir planen einen Gottesdienst (für den 14.4.2024)
- 15.05.. Frauen in der Politik (Rita Süsmuth ist angefragt)

Fahrradwerkstatt



Wir geben reparierte Fahrräder gegen eine kleine Spende ab. Sie können auch Hilfe (zur Selbsthilfe) bei kleineren Reparaturen haben. Öffnungszeiten sind jeweils: 16.30 bis 19.00
12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05.

Christlich-Islamischer Dialog

Wir treffen uns in unregelmäßigen Abständen, um uns kennen zu lernen, miteinander zu lernen und gemeinsam Neues zu erfahren.

Am 15.03. ab 17.30 Uhr begehen wir das Fastenbrechen im Saal der Auferstehungskirche und am 14.04. feiern wir ab 10.00 Uhr gemeinsam Gottesdienst in der

Auferstehungskirche und machen anschließend einen Spaziergang mit Picknick. Der Gottesdienst ist mit Kindergottesdienst!

Kunstgruppe für Jugendliche „insight“ Foto



Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr treffen wir uns, und sind in der Keller Werkstatt der Auferstehungskirche kreativ. Sibyll Rautenberg ist Kunstpädagogin und macht mit euch die Schönsten Sachen oder auch gerne Ausflüge ins Kunstmuseum... Ihr könnt kostenlos und spontan mitmachen!

Gottesdienste in der Karwoche und Osterzeit

28.03.	11.00	Gottesdienst mit den Kindergärten
	19.00	Tischabendmahl in der Kirche
29.03.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und besonderer Musik
30.03.	22.00	Osternacht Zu Beginn Osterfeuer auf der Wiese
31.03.	10.00	Familiengottesdienst mit Osternestersuchen und Osterfrühstück im Saal



Kochworkshop für Jugendliche am 28. April in Kooperation mit der ESR



Charity Graf ist die Hauptamtliche Jugendreferentin der ESR, Evangelische Schüler/innenarbeit e.V., sie ist nun zukünftig auch im Jugendbüro der Auferstehungskirche anzutreffen.

Am 28. April wollen wir mit euch kochen, diesmal geht es um ein anderes Land, welches wird noch nicht verraten! Wir treffen uns um 11.00 Uhr in der Auferstehungskirche und kochen los, um 19.00 Uhr endet der Tag! Der Tag ist kostenlos, nur Hunger und Spaß müsst ihr mitbringen...

Bitte meldet euch an unter: c.graf@esr-online.de oder ulrike.bartkiewitz@ekir.de

Übrigens gibt es auch eine Jugendfreizeit auf Baltrum vom 6. bis 18. August 2024.

Mehr Infos bei Charity oder www.esr-online.de!



Eine Welt Gottesdienst und Verabschiedung am 17. März um 10.00 Uhr

Vom 22. Februar bis 7. März macht sich in diesem Jahr eine Gruppe des Kirchenkreises auf, um in Namibia unsere Partnergemeinden zu besuchen. Wir sind seit vielen Jahren in Katutura verbunden und sammeln monatlich für die Suppenküche dort. Pfarrer Dirk Thamm wird aus unserer Gemeinde an diese Fahrt teilnehmen und dann auch am 17. März berichten und sicher auch Fotos zeigen. Herzliche Einladung dazu! Zum Gottesdienst gibt es parallel einen Kindergottesdienst!

Im Anschluss verabschieden wir unsere langjährige Presbyterin Angelika Koll-Günther und unsere Jugendleiterin Mascha Degen aus ihren Ämtern. Dazu wird es ein gemeinsames Essen für alle im Saal geben.

Die neue Kirchenmusikerin an der Auferstehungskirche

Liebe Gemeinde,

als neue Kantordin an der Auferstehungskirche darf ich mich bei Ihnen vorstellen und ein herzliches "Grüß Gott" aussenden.

Mein Name ist Rachel Peham und ich wuchs - in einer japanisch-österreichischen Familie - den Großteil meiner Kindheit und Jugend in Oberösterreich auf.

Meine Verbindung zur Musik, auch spezifisch zur Kirchenmusik, reicht lange zurück, da ich schon in jungen Jahren musikalisch in der Heimatgemeinde beitragen durfte. Vor fast sechs Jahren kam ich dann nach Deutschland - genauer gesagt nach Kaarst, der Heimatstadt meines Mannes - wo ich nach Gemeinschaft suchend mich der Chor-Kantorei anschloss. Auf Empfehlung des dort wirkenden Kantors Herrn Weber begann ich Anfang 2020 eine Ausbildung zur Kirchenmusikerin bei Herrn Jürgen Schmeer mit den Schwerpunkten Orgel (Abschluss 2021) und Chorleitung (Abschluss 2024). Seitdem taten sich sehr viele spannende Projekte auf und es wurde nie langweilig. Ich fühle mich also sehr wohl und vertraut mit dieser neuen Rolle.

Zusätzlich bin ich noch an der Mark-Koll-Musikschule in Kaarst als Klavierlehrerin tätig und schätze mich glücklich, musikalische Fähigkeiten auf diesem Wege weitergeben zu können.

Nun freue ich mich auf meine neue Aufgabe als Organistin und Chorleiterin und darauf, Sie und Euch alle nach und nach kennenzulernen.

Rachel Peham



Pop-Up-Kirche

Nach dem Kirchentag 2023 kamen Jugendliche mit der Idee einer „mobilen Kirche“ zurück. Diverse Ideen und Gedanken wurden gesammelt, wie diese Idee umgesetzt werden könnte. Der Gedanke Andachten, Gottesdienste oder Gesprächsangebote an verschiedenen Orten durchzuführen und durch die Gemeinde zu ziehen wurde mit dem Antrag für ein Lastenfahrrad an das Presbyterium herangetragen. Dem Antrag wurde stattgegeben und so konnte ein Lastenfahrrad mit Zubehör gekauft und zusammengebaut werden.

Das Lastenfahrrad soll nicht ausschließlich für die Pop-Up-Kirche genutzt werden, sondern natürlich auch für Einkaufs-

touren für die Gemeinde oder andere Angebote in der Gemeinde. Für Fragen rund um das Lastenfahrrad steht die Jugendleiterin Chrissi Hermann zur Verfügung.

Termine für die nächsten JogGoDi mit der Pop-up-Kirche

Jeweils um 19 Uhr, Orte werden über Instagram und Aushänge bekannt gegeben.

17.02., 09.03., 13.04., 04.05., 08.06., 13.07. an der Erlöserkirche Reuschenberg (Sommerferien), 14.09., 19.10. (Herbstferien), 16.12. in der Auferstehungskirche Weckhoven.



„Das große Danke der Aktion Lichtblicke“ Hausaufgabenhilfe in Weckhoven

Die „Aktion Lichtblicke“ hat im vergangenen Jahr 25-jähriges Jubiläum gefeiert und in ganz NRW über die Lokalradios an besondere Aktionen Geld ausgelobt. Die Hausaufgabenhilfe in Weckhoven hat dabei 1500€ gewonnen. Vielen Dank (erneut) an das ehrenamtliche Team, für dieses unbezahlbare Engagement für die Kinder!

Wir freuen uns über weitere Unterstützer: innen! Bei Interesse wenden Sie sich an die Jugendleiterin Chrissi Hermann.

Wer hätte das gedacht?

Ehrenamtliches Engagement
in der Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen - bunt und vielfältig!

Wir haben gerechnet: Etwa **130 Menschen**, und vermutlich gibt es noch mehr, bringen sich mit ihren Ideen und ihrer Mitarbeit in ihrer Freizeit in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ein.

In unseren vier evangelischen Neusser Gemeinden gibt es viele Angebote für Kinder und Jugendliche.

So laden wir ein in die Kinderkirche, den Kinderchor, die Kinderkunstgruppe, zu den vielen verschiedenen Angeboten in unseren Jugend- und Gemeindezentren, in die Offene Tür, die Konfi-Arbeit, NEON, in die gemeindlichen Jugendausschüsse und, nicht zu vergessen die vielen Ferienangebote: Freizeiten an anderen Orten und vor Ort in Neuss, - Angebote in den Osterferien, Sommer- und auch Herbstferien, Aktionen an Wochenenden wie dem Musik-Video Workshop, der KirchWG, ... - ganz schön viel, und bei weitem noch nicht alles!

All das können die hauptberuflichen Jugendleiterinnen und Pfarrpersonen nicht allein auf die Beine stellen. Viele Menschen, insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene, engagieren sich in ihrer Freizeit, ganz freiwillig, damit Kinder und Jugendliche sich bei uns in den Gemeinden wohlfühlen.

Neben der Praxis in den Angeboten gibt es auch Tricks, Tipps und Handwerkszeug:

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen machen mächtig viel Spaß, denn **Du** machst das ja nicht allein, sondern in einem Team. **Du** erfährst eine Menge über Gruppen, Kennen-



lernphasen, Spiele, Methoden, Erste Hilfe, Kommunikation, Reflexion, rechtliche Rahmenbedingungen und noch mehr. Außerdem fördern sie den Zusammenhalt im Team und machen deutlich, welche spannende und vielfältige Verantwortung **Du** für die Kinder und Jugendlichen in deiner Gruppe haben kannst.

Deine ehrenamtliche Mitarbeit kommt nicht nur den Kindern und Jugendlichen, sondern auch dir selbst und der Gesellschaft zugute.

Wenn **Du** (& Freund*Innen) Interesse hast und dich gerne engagieren magst, wenn **Du** Fragen hast und nicht so recht weißt, ob das was für dich ist, sprich uns an, komm vorbei oder melde Dich zum Schnupperseminar „Ehrenamt“ an.

Wir freuen uns:

Mascha Degen, Ingrid Dreyer, Chrissi Hermann, Tatjana Schäfer, Claudia Tröbs und Isabel Völkel-Torras



SCHNUPPERSEMINAR „EHRENAMT“

Du hast Lust, **Dich** ehrenamtlich zu engagieren oder bist bereits aktiv und möchtest Dich mit anderen austauschen?

Dann bist **Du** bei uns genau richtig!

Wir laden **Dich** zu einem Tag mit vielen Spielen, Austausch, Abendessen, Übernachtung und mehr ein.

Der Jugendausschuss der Reformationskirchengemeinde lädt Mädchen und Jungen im Alter von 13 bis 14 Jahre zum **Schnupperseminar „Ehrenamt“** am letzten Wochenende der Osterferien (Samstag, den 6. April bis Sonntag, den 7. April) von 12.00 Uhr bis 12.00 Uhr 😊) herzlich ein.

Infos und Anmeldung bei Ingrid Dreyer, Jugendzentrum der Reformationskirche, Frankenstraße 63, 41462 Neuss, Tel.: 592061



Konfi (rmanden) Zeit

in der Auferstehungskirche und dem Haifive Jugendkeller

Wir wollen mit euch den Glauben leben und seine Inhalte erfahrbar machen. Lernen geschieht durch Erfahrungen machen und Teilhabe am Prozess. Daher



wird die Konfi-Zeit mit der Jugendarbeit in Weckhoven verbunden. Alle Zweifel, Fragen, Ideen und aller Glaube sind willkommen! Gemeinsam mit einem Team von ca. 5 Jugendlichen und 3 Erwachsenen gestalten wir die 1,5 Jahre. Natürlich gehören Ausflüge, Segeln, Übernachtungen, Partys, die Kirch-WG und selbst gemachte Gottesdienste dazu. Dabei ist es uns wichtig, die Konfi-Zeit miteinander und individuell zu gestalten. Und du bestimmst mit, welche Aktionen für dich interessant sind. Wir wollen neben viel Spaß zu haben auch grundlegende Themen unseres Glaubens kennen lernen. Unser Team versucht dabei authentisch den Glauben vorzuleben. Wir nutzen für die Zeit die Konfi-App von P. Dormann, hier können wir sicher chatten, Themen austauschen, Punkte sammeln, Level erreichen, Umfragen starten und Termine veröffentlichen. Ihr braucht also bei uns euer Handy, W-LAN bekommt ihr von uns.

Stichtag für die nächste Gruppe ist bei uns der 1.8.24, wer dann 12 Jahre oder älter ist, kann sich gerne anmelden: **ulrike.bartkiewitz@ekir.de**. Wir treffen uns jeweils freitags von 16.00 -17.00 Uhr oder von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, je nach Jahrgang und natürlich auch projektartig an anderen Tagen.

Mehr erfährst du auf dem Vortreffen am 1. September 2024, 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche. Die Konfirmation ist dann in den Wochen nach den Osterferien 2025.

Wir freuen uns auf euch!

*Alex M., Mel, Lena, Max, Alex R.,
Chrissi und Ulle*

Wer noch mehr über uns erfahren will: Scanne den QR-Code!

Oder kommt vorbei in den Haifive Jugendkeller, Gohrer Str. 41, Eingang Jugendkeller!

Wir sind meist Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr da.





Konfizeit im Neusser Süden

Konfirmandenzeit an der Kreuzkirche Gnadental & Friedenskirche Uedesheim und an der Trinitatiskirche Rosellerheide und Friedenskirche Norf

Immer im September beginnt ein neuer Kurs mit dem Ziel: Konfirmation im April/Mai zwei Jahre später, also z.B. von September 2024 bis April/Mai 2026. In der Regel beginnt die Konfizeit in der 7. und endet in der 8. Schulklasse.

Konfirmation heißt soviel wie „Bekräftigung“. Du bekräftigst im Konfirmationsgottesdienst das Versprechen, das einst Deine Eltern und Paten gegeben haben, als Du als kleines Kind getauft wurdest. Mit 14 Jahren bist Du religionsmündig und sollst als mündig werdender Christ selbst „Ja“ zu Deiner Taufe sagen. Gott bekräftigt Dich im Konfirmationsgottesdienst durch seinen Segen.

Auf dieses große Fest bereitest Du Dich im Konfirmandenunterricht (=KU) vor. Im September beginnt die Konfi-Zeit mit dem Kennenlernen von Gottesdiensten, Jugendtreffs und anderen Veranstaltungen der Gemeinde. Hier und da ist Deine Mitarbeit gefragt. Im Mai im Jahr darauf starten die wöchentlichen Treffen, für die beiden Bezirke Friedenskirche und Kreuzkirche der Evangelischen Kirchengemeinde Neuss-Süd gemeinsam dienstags und für die beiden Bezirke Trinitatiskirche

und Friedenskirche der Evangelischen Kirchengemeinde am Norfbach donnerstags. (Für alle, die sich wundern: Es gibt eine Friedenskirche in Norf und eine in Uedesheim.) Mit im KU-Team sind Haupt- und Ehrenamtliche aus der Jugendarbeit und die Pfarrer Appelfeller und Bielinski-Gärtner. Wir haben Spaß miteinander, und manchmal ist es auch anstrengend. Du erfährst Dinge über Gott und über Dich und lernst neue Leute kennen – oder triffst alte Freunde (wieder). Wenn Du noch nicht getauft bist, dann ist die Konfirmandenzeit Deine Vorbereitung auf die Taufe, die wir z.B. im Konfirmationsgottesdienst feiern.

Mit der Konfirmation entscheidest Du selbst über religiöse Dinge. Du kannst selbst Pate werden und das Presbyterium, die Leitung unserer Kirchengemeinde, wählen.

Wenn Du neugierig geworden bist und mitmachen möchtest, dann sprich mit Deinen Eltern und melde Dich bei uns.

Wir würden uns freuen.

*Sebastian Appelfeller &
Jens Bielinski-Gärtner*

Konfirmandenzeit an der Erlöserkirche Reuschenberg

Jugendliche im Alter von 12 bis 14 Jahren können am Katechumenen- und Konfirmandenunterricht (KU) der Erlöserkirche teilnehmen.

Ziel des KU ist es, christlichen Glauben, Gott und Jesus Christus, die Bibel, Gemeinde vor Ort und evangelische Kirche erlebbar zu machen und in Beziehung zu bringen mit deinem Leben.

Der kirchliche Unterricht möchte dich motivieren, selbstständig im Glauben zu leben, vom Glauben zu reden und dem Glauben gemäß zu handeln. Du bist eingeladen, deine Gedanken und Ideen, auch deine Zweifel miteinzubringen.

Wir werden verschiedene Gemeindeguppen wie das EineWeltTeam, den Jugendgottesdienstkreis und den Seniorenkreis kennenlernen. Projekte wie Floßfahren auf der Erft und Plätzchenverkaufsaktion für die DiakonieKatastrophenhilfe sind geplant. Gottesdienste in der Erlöserkirche werden von uns vorbereitet und mit der Gemeinde gefeiert. Auch diakonische Projekte wie Gottesdienste im Altenheim und die Seniorenweihnachtsfeier in der Erlöserkirche werden durch uns gestaltet. Eine Wochenendfahrt werden wir gemeinsam mit anderen Jugendlichen erleben.

Der KU findet dienstags nachmittags in der Erlöserkirche statt und beginnt nach den Herbstferien. 1 ½ Jahre später feiern wir im Mai dann deine Konfirmation.

Wenn du noch nicht getauft bist, werden wir deine Taufe während der Konfi-Zeit im Gottesdienst der Erlöserkirche feiern.

Wenn du neugierig geworden bist und mitmachen möchtest, melde dich bitte bei Pfarrerin Beate Müssen.

Wir freuen uns auf dich.

Beate Müssen 02131 463566 beate.muesken@kir.de



Der Grüne Hahn

Eine gute Nachricht
zum Kampf gegen den Klimawandel



Der Bedrohung unserer Erde durch sich steigernde Wetterexzesse, die jetzt auch verstärkt in unserem Land auftreten, kann effektiver begegnet werden, als noch vor wenigen Jahren gedacht wurde. Eine bedeutende Rolle spielt dabei die Photovoltaik, mit deren Hilfe aus Sonnenenergie direkt Strom erzeugt werden kann.

Dieser „Solarstrom“ breitet sich so rasant aus, dass er die vorherrschende Energieversorgung durch fossile Brennstoffe (Kohle, Öl und Gas) mit deren klima-

schädlichen CO₂-Emissionen zu großen Teilen ersetzen wird. Grund: Solarstrom hat sich zur günstigsten Form der Stromerzeugung entwickelt, er ist mittlerweile so günstig herzustellen, dass er wirtschaftlich zur ersten Wahl geworden ist.

Diese Entwicklung ist in vielen Ländern durch spezielle Fördermittel angesprochen worden (in Deutschland durch das EEG-Gesetz). Sie bewegt sich jetzt in so große Stückzahlen, dass die Herstellungskosten für die Solarpaneele stark



Photovoltaik-Anlage in der Nähe von Dormagen-Gohr



Abseits in Sambia

sinken. Sie sind heute auch in den entlegensten Gegenden der Welt verfügbar und schaffen für viele Menschen erstmals eine minimale elektrische Versorgung.

Weltweit führt der wirtschaftliche Vorteil dazu, dass erstmals mehr in Solartechnik investiert wird als in die Erdölförderung. Schaut man auf die zwei größten CO₂-Emittenten zeigen sich sehr positive Trends:

China (30 % des weltweiten CO₂-Ausstoßes) will zwar weiter Kohlekraftwerke in Betrieb nehmen, erhöht jetzt aber die Investitionen in Solartechnik in noch viel stärkerem Maße.

Besonders interessant ist die Entwicklung in Indien, mit 7 % nach den USA mit 14 %, der drittgrößte CO₂-Emittent der Welt.

Hier ist allerdings ein riesiger Zuwachs zu befürchten, denn 300 Millionen Menschen haben dort noch keinen Strom. Zum Schließen dieser Lücke war ursprünglich der Ausbau der Kohlekraftwerke geplant, mit erheblichen Erweiterungen des CO₂-Ausstoßes in der Folge. Hier wird nun gleich auf den massiven Einsatz der Solartechnik umgeschwenkt.

Solche Nachrichten führen zu der Hoffnung, dass bei der gegenwärtig immer noch steigenden Emission von Treibhausgasen (!) eine Wende herbeigeführt werden kann.

Gehen wir mit dieser Hoffnung in ein neues Jahr!

*Text und Fotos:
Georg Besser, Umweltbeauftragter*

Weitere positive Trends im Kampf gegen den Klimawandel können in der Sendung „**Neugier genügt**“ in WDR 5 nachgehört werden.

Dort wurde am 08.01.2024 ein längeres Gespräch mit Prof. Niklas Höhne vom **New Climate Institut** geführt. Er beschreibt dort 5 positive Trends, die allen Umweltbewegten Mut machen...

Besinnung

Gedanken zur Passionszeit

von Yuriy Babych

Sieben Wochen oder genau 40 Tage - von Aschermittwoch bis Ostersonntag. Dabei werden die Sonntage als sogenannte Feiertage der Auferstehung nicht mitgerechnet. Eine besondere Zeit für uns als Kirche. Sie trägt verschiedene Namen: Passionszeit, weil wir an Jesu Leiden gedenken; Fastenzeit, weil Menschen diese Wochen nutzen zum Verzicht auf besonderen Genuss oder auf vertraute Gewohnheiten, auch Essen und Trinken. Stille Zeit sagen wir auch, weil sie zur Einkehr ruft, zum Innehalten, zur Stille eben. Sieben Wochen lang bewusst leben, sieben Wochen lang darauf achten, was ich brauche - und was nicht. Sieben Wochen lang den Weg Jesu bedenken, seine Liebe, sein Vertrauen, sein Leiden, seinen Weg ans Kreuz - und was er uns bedeutet.

„Das Wort vom Kreuz ist Torheit, ist blanker Unsinn für die, die sich verliehen. Für uns aber, die wir gesunden, ist es Gotteskraft.“ - schreibt Paulus im 1. Korintherbrief. Das Wort vom Kreuz, also die Erinnerung daran, wie Jesus gestorben ist und auch, wie die Christen das verstanden haben - für die einen blanker Unsinn, Torheit, Dummheit, absurd - und für die anderen Gotteskraft. Lebenskraft. Leben.

Um es an einem Bild aus der Natur zu verdeutlichen: Ein Baum im Herbst, der seine Blätter verliert - ein Bild des Sterbens? Ein Baum im Winter, kahl und erstarrt unter Schnee und Frost - ein Bild des Todes? Oder Bilder des Lebens? Bilder der Erneuerung alles Lebendigen. Keimen im Verborgenen. Neuwerten. Bereit werden für den Frühling. Ohne Herbst und Winter könnte der Baum nicht leben.

Alles ist Leben, nicht nur Blühen und Sonnenschein. Alles ist Leben, nicht nur Geboren-Werden, Jugend, Aufbruch, Glück, Erfolg, Gesundheit. Eine Gesellschaft, die nur noch feiert, nur noch das Schöne, Glänzende und Freudige sehen will, Trauer, Leid und Elend aber aus dem Denken verdrängt, die verdrängt zugleich auch wesentliche Züge menschl-



cher Existenz, sie raubt dem Menschen einen Teil seiner Identität und Würde, sie raubt die Möglichkeit, zur Besinnung zu kommen. Wir Menschen neigen dazu, immer die andere Hälfte abzuspalten, mit ihr nichts zu tun haben zu wollen - wegzudrängen, wegzusehen. Aber der Preis ist hoch. Übermächtig die Angst vor dem, was nicht sein darf.

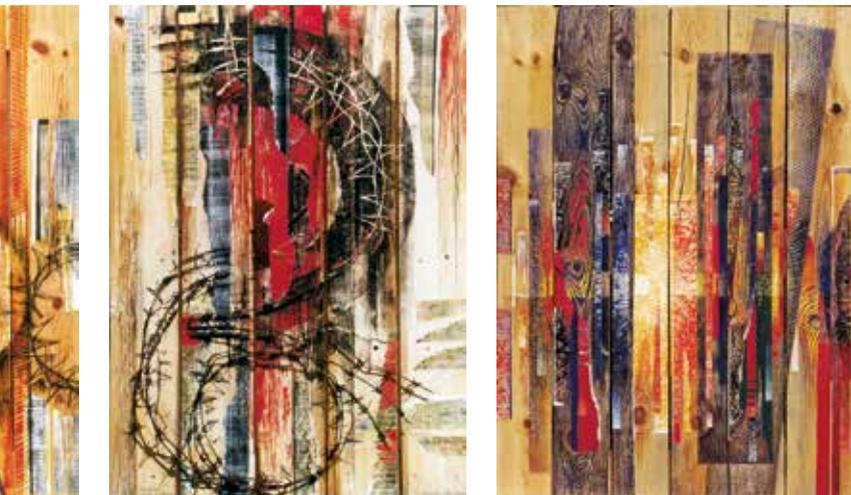
Das Wort vom Kreuz ist Unsinn für die, die sich verlieren. Für uns aber, die wir so etwas wie Heil, Heilung, Rettung darin finden, ist es Gotteskraft. Jesus am Kreuz. Der, der nicht weggesehen hat. Der sich in großer Liebe denen zugewandt hat, die nicht auf der Glücks-, der Gesundheits-, der Erfolgsseite standen. Der diesen Menschen deutlich gemacht hat, dass Gott mit ihnen ist. Dass Gottes unverbrüchliche Liebe ihnen gilt. Und der nun stirbt, einen schrecklichen Tod, gewaltsam, ungerecht, viel zu früh, unter unmenschlichen Qualen.

Zuerst das Grauen. Der Schock. Die Verzweiflung. Die Trauer. Und dann die Erkenntnis: Alles, was Jesus gelebt hat, ist richtig. Alles ist immer noch da, für uns. Selbst dieses Schlimmstmögliche ist umschlossen von Gott. Ist Leben. Wird Leben. Auferstehung.

Es ist nicht immer der leichte Lauf der Dinge, der uns weiterbringt. Manchmal sind es die Widerstände, die Zweifel, die Niederlagen, die unserem Leben Sinn und Tiefe geben. Manchmal sind wir nahe am Kreuz und wissen nicht, wie nah wir dem Leben sind.

Das Wort vom Kreuz ist Gotteskraft - für uns, die wir heil werden.

Triptychon | Passion von Matthias Klemm | Romanische Burgkirche Hohen Thekla Leipzig



History

Die Weckhovener Straßennamen

von Dr. R. Mara Brandt



Bernhard Letterhaus

Zum „Kölner Kreis“, dem Kreis der Widerständler gegen das Nazi-Regime um Nikolaus Groß, Otto Müller und Joseph Joos, gehört auch Bernhard Letterhaus.

Letterhaus wird am 10. Juli 1894 in Barmen (heute Wuppertal) geboren und wird, ebenso wie seine beiden Brüder, streng katholisch erzogen. Nach der Lehrzeit als Bandwirker in einem Textilbetrieb geht er zur Höheren Fachschule für Textilindustrie. Schon früh gehört er zur katholischen Arbeiterbewegung. Aus dem ersten Weltkrieg kehrt er mit schweren Verwundungen zurück und übernimmt 1921 Aufgaben im Zentralverband christlicher Textilarbeiter. Ab 1927 arbeitet er auf Bitten von Otto Müller als Verbandssekretär in der Zentralstelle der KAB (Katholische Arbeiter-Bewegung, aus der die heutige Katholische Arbeitnehmer-Bewegung hervorgegangen ist) in Mönchengladbach.

Schon ein Jahr später wird die Zentrale ins Ketteler-Haus in Köln verlegt, wo Letterhaus Nikolaus Groß kennenlernt. Ebenfalls 1928 geht Bernhard Letterhaus als Zentrumsabgeordneter in den Preussischen Landtag. Er ist mit Grete Thiel verheiratet, mit der er eine Tochter hat.

Als Vizepräsident des Katholikentags in Münster warnt er eindringlich vor der Gefahr durch die Nationalsozialisten, und nach deren Machtergreifung 1933 sucht er in katholischen Kreisen und Verbänden nach Mitstreitern im Widerstand gegen die Nazis. Als Kritiker des Ermächtigungsgesetzes und des Reichskonkordats bezieht er Position für die Katholische Kirche, die er vor dem politischen Zugriff der Nationalsozialisten geschützt wissen will.

Seiner Verpflichtung zum Kriegsdienst ab 1939 kommt er drei Jahre später bereits als Hauptmann im Oberkommando der Wehrmacht nach. Über diesen Weg lernt er die Widerständler Ludwig Beck und Carl Goerdeler kennen. Zum „Kölner Kreis“ im Ketteler-Haus gehört er nachweislich ab 1942. Zu den Verschwörern des 20. Juli knüpft er dank seiner Position in der Wehrmacht unterstützende Kontakte. Die Kölner Wohnung von Bernhard Letterhaus dient als Gesprächsraum, wo die Neuordnung

Deutschlands nach dem geplanten Umsturz beraten wird. Letterhaus selbst will politischer Beauftragter im Wehrkreis Münster werden und in einer neuen Regierung Aufbauminister sein.

Doch dazu kommt es nicht mehr, denn fünf Tage nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler wird er verhaftet und gefangengesetzt. Nach nur einer Stunde Verhandlung vor dem Volksgerichtshof am 13. November 1944 wird er zum Tode verurteilt. Bereits am nächsten Tag, dem 14. November 1944, wird er in Berlin-Plötzensee durch Erhängen hingerichtet.

Franz Leuninger

Am 28. Dezember 1898 wird Franz Leuninger in Mengerskirchen geboren. Nach seiner Schullaufbahn macht er zunächst eine Maurerlehre, engagiert sich jedoch schon bald in der christlichen Gewerkschaft. Während der Weimarer Republik leitet er dort verschiedene Bezirksorganisationen, und zwar in Euskirchen und Aachen, später auch in Breslau. Er gehört der Zentrumspartei an und vertritt diese im Stadtparlament von Breslau sowie als Kandidat für den Reichstag im März 1933. Schon da ist er ein erklärter Gegner des Nationalsozialismus. Er heiratet Anna Paulina Meuser. Dem Paar werden drei Söhne geboren. Als die Nazis die freien Gewerkschaften verboten haben, arbeitet er in der Geschäftsführung und Bauleitung der gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft „Deutsches Heim“.

Diese nach außen hin weitgehend politisch neutrale Beschäftigung bringt ihn in Kontakt mit Carl Goerdeler und Ludwig Beck sowie deren Widerstandsgruppen und dem ebenfalls christlichen

Gewerkschaftler Jakob Kaiser. Die Widerstandskämpfer sehen Franz Leuninger als Oberpräsident von Schlesien vor, wenn die Naziherrschaft durch ein Attentat beendet und eine demokratische Neuordnung eingeleitet sein wird. Jedoch das Stauffenberg-Attentat vom 20. Juli 1944 scheitert bekanntlich, und in dessen Folge rollt eine Verhaftungswelle von Seiten der Nazis über Deutschland hinweg, die auch Franz Leuninger nicht verschont.

Dieser wird am 26. September 1944 verhaftet und verbringt mehrere Monate im Berliner Zellengefängnis an der Leichter Straße. Der Volksgerichtshof verurteilt Franz Leuninger am 26. Februar 1945 zum Tode. Der mutige Widerstandskämpfer wird am 1. März in Berlin-Plötzensee erhängt. Dass nur etwas über zwei Monate später der Krieg verloren und die Unrechtsherrschaft Hitlers beendet ist, gehört für die Widerstandskämpfer zur Tragik der Geschichte: Sie werden ihren Sieg nicht mehr erleben.



Neue Homepage

für den Gemeindeverband und die vier Kirchengemeinden in Neuss

„Was nicht online steht, findet nicht statt!“ – waren die ersten Worte zur Neugestaltung der Homepage des Gemeindeverbandes. Anlass für das erste Treffen waren allerdings nicht die „digital natives“, zu deutsch digitalen eingeborenen Jungen in der Runde, die mit Internet und Co. aufgewachsen waren, sondern ausgerechnet der erfahrenste Kollege in der Runde. Seine Erfahrungen mit einer Bewerbung in Neuss und der damit verbundenen Herausforderung, sich auf der alten Seite zurechtzufinden, war noch ganz frisch. Und so gab er mit dem Webdesigner Jan-Marco Schmitz, der zuvor auch den Gemeindebrief neu gestaltet hatte, den Startschuss zur Internetredaktion, in der zunächst der oben genannte Satz fiel. Es folgten einige Sitzungen mit Mitgliedern al-

ler vier Gemeinden. Erwartungen und Wünsche wurden formuliert und technisch realisiert. Es ging um die Auffindbarkeit in einer kirchlichen Struktur, die selbst für Eingeweihte nicht immer ganz einfach ist. Das Ergebnis jedoch lässt uns alle ganz zufrieden sein. Und auch wenn die Plattform ja nicht ganz fertig sein kann, so ist inzwischen viel entstanden. Dafür dem Webdesigner, aber auch der Redaktion einen herzlichen Dank.

Vielleicht schauen Sie ja einfach mal rein. Sicher wird sich auch für Sie etwas Interessantes finden.

Sebastian Appelfeller

evangelisch-in-neuss.de

The screenshot shows the homepage of 'Evangelisch in Neuss'. At the top, there is a navigation bar with a blue cross logo and the text 'evangelisch in neuss'. The navigation menu includes: 'Seelsorge & Beratung', 'Lebensschritte', 'Gottesdienste', 'Gemeindeleben', 'Evangelisch in Neuss', and 'Kontakt'. The main header features the quote 'Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.' followed by '1. Korinther 16,14'. Below this is a search bar with the text 'Ich suche ...' and a magnifying glass icon. The content area is divided into three columns. The left column shows a calendar for 'Mittwoch, 31. Januar 2024' with two events: 'Kindertreff Rosellerheide' (18:00 - 19:00 Uhr) and 'JuCa' (17:00 - 20:00 Uhr). The middle column features a blue book cover and the text '31.01.2024 | Tageslosung Tageslosung 31. Januar Kann ich gut Hilfe annehmen? Weiterlesen'. The right column shows a person with their hand raised and the text '29.01.2024 | Evangelisch in Neuss Bittere Wahrheiten: Die ForuM-Studie Die Veröffentlichung der ForuM-Studie am 25. Januar 2024 hat für viel öffentliches Aufsehen gesorgt. Mit'.



Personalien

Jugendleiterin an der Versöhnungskirche

Liebe Gemeindemitglieder, ich bin Tatjana Schäfer, eine 50jährige Sozialpädagogin, die in Köln studiert hat. Verheiratet und Mutter von zwei Kindern – mein Sohn ist 21 und meine Tochter 17 Jahre alt. Mit meiner Familie lebe ich in Neuss-Holzheim.

Seit dem 16. November 2023 bin ich als Jugendleiterin an der Versöhnungskirche in Neuss angestellt. Im Moment sind wir aufgrund von Umbauarbeiten im Kardinal-Bea-Haus untergebracht. Ich freue mich darauf, bald in die Versöhnungskirche umzuziehen.

Meine berufliche Reise begann im Treff in Neuss-Weckhoven, wo ich mit Kindern und Jugendlichen arbeitete und pädagogische Angebote, Freizeitaktivitäten und Projekte begleitete. Anschließend koordinierte ich die Nachmittagsbetreuung an den Gymnasien Nelly-Sachs und Quirinus in Neuss. Die letzten 10 Jahre verbrachte ich in der Offenen Ganztagschule (OGS) der Friedrich von Bodelschwingh-Schule in Neuss, wo ich

als Fachkraft und Gruppenleiterin tätig war. Mein Fokus lag auf Hausaufgabenbegleitung, Freizeitaktivitäten, Projekten und der Betreuung von Praktikanten. Meine Leidenschaft gilt kreativen Aktivitäten wie Basteln, Reisen und Spaziergängen in der Natur.

In meine neue Arbeit möchte ich meine langjährigen Erfahrungen voller Hingabe integrieren, um gemeinsam mit Ihnen die Gemeinde zu stärken und wachsen zu lassen.

Ich wünsche allen eine friedvolle und schöne Zeit, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Herzliche Grüße, Tatjana Schäfer

— Stellenanzeige —

ideenreich, herzlich und engagiert

so wünschen sich die Seniorinnen und Senioren der Ev. Reformationskirchengemeinde Neuss ihre/n neue/n Fachkraft für die Seniorenbegegnungsstätte (Teilzeit 20 Wochenstunden).

Wir suchen eine Persönlichkeit im christlichen Glauben, die die bestehende Arbeit ab sofort oder später fortführt und eigene Impulse einbringt. **Die Stelle ist unbefristet.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 08.03.2024 an die Ev. Reformationskirchengemeinde Neuss, **Presbyteriumsvorsitzende Angelika Tillert**, Venloer Straße 68, 41462 Neuss oder per Mail an angelika.tillert@kir.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen Pfarrer Yuriy Babych Tel: 0176 / 83506223 oder Frau Angelika Tillert Tel: 02131 / 205604 zur Verfügung.

**SONNTAG, 19.05.2024, 17.00 UHR
EV. CHRISTUSKIRCHE, NEUSS**

CHORKONZERT „PLEIN D'ESPRIT“

Mit Werken von W. Ahlen, F. Mendelssohn, B. Chilcott, R. Vaughan Williams u.a.

Einander verstehen, auch wenn man nicht dieselbe Sprache spricht. Das ist das Wunder von Pfingsten. Musik aus verschiedenen Ländern und Epochen verbindet auch die Chöre der Partnerstädte Neuss und Châlons-en-Champagne miteinander.

Thibaut de Champagne, ensemble vocal féminin, Châlons-en-Champagne

Kantorei der Ev. Christuskirchengemeinde, Neuss

Elodie Marchal und Mario Stein, Orgel

Laure-Emmanuelle Dauvergne-Maireaux und Katja Ulges-Stein, Leitung

Eintritt frei.

Es wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten.

**evangelisch
IN NEUSS**





Ökumenischer Neujahrsempfang

von Sebastian Appelfeller

Bereits im Reformationsjubiläumsjahr 2017 hatten katholische und evangelische Christen in der Stadt Neuss gemeinsam zum Neujahrsempfang eingeladen. Hintergrund war damals die Überlegung, dass gerade ein für die Ökumene auch herausforderndes Ereignis Anlass zur Begegnung und nicht zur Trennung geben sollte. Es war ein schöner Abend im Zeughaus damals mit viel Kontakt und guten Gesprächen.

Sicher auch der Coronapandemie geschuldet, dauerte es dann aber doch noch eine ganze Weile, bis wir dies in diesem Jahr wiederholen konnten. So hatten der Katholikenrat im Rhein-Kreis Neuss und der Evangelische Gemeindeverband Neuss diesmal gemeinsam zunächst zum ökumenischen Gottesdienst nach St. Pius und anschließend zum Empfang ins Spee-Kolleg eingeladen, zwei Anlässe, zusammen zu kommen. Gelegenheiten zum gemeinsamen Gebet und zum gemeinsamen Gespräch über die Zukunft. Dies war vor al-



Beim Neujahrsempfang im Spee-Kolleg (v.l.): Thomas Rünker, Jutta Köchner, Hans-Günter Korr und Sebastian Appelfeller. Foto: Stefan Büntig

lem durch den guten Impulsvortrag von Thomas Rünker beeinflusst, der über die Frage referierte, warum Menschen die Kirche verlassen, bzw. warum sie es nicht tun.

Neben den spannenden Diskussionen über das Thema war der Abend sicher auch von gutem persönlichen Austausch geprägt. Waren in anderen Zusammenhängen außerhalb der Stadt Neuss Diskussionen über den Zustand der Ökumene aufgekommen, betonte Kreisdechant Korr die guten Verhältnisse, die längst nicht nur dienstlich, sondern auch freundschaftlich seien.

Der schöne Abend gab Anlass zur Vorfreude auf die ökumenischen Pläne zur Landesgartenschau in Neuss sowie zum nächsten Ökumenischen Neujahrsempfang 2025. Denn auch das war klar am Ende des Abends, man wolle zukünftig nicht mehr sieben Jahre warten, sondern zukünftig immer gemeinsam einladen.



Jazzorchester MUCKEFUCK Foto: Harald Frosch

EV. CHRISTUSKIRCHE, NEUSS

KARFREITAGS MUSIK

29. MÄRZ 2024, 17.00 UHR

RESPONSORIEN
"CALL AND
RESPONSE"

WERKE VON
THOMAS TALLIS,
TOMAS LUIS DE
VICTORIA UND
FRANCIS POULENC

KÖLNER VOKALSOLISTEN
LITURGIE: PFR. JÖRG ZIMMERMANN

EINTRITT FREI. ES WIRD UM EINE SPENDE
FÜR DIE KIRCHENMUSIK GEBETEN.

Gottesdienste zu Passion und Ostern in der Friedenskirche Uedesheim

donnerstags 15.02.-21.03.	19.00	„Sieben Wochen mit Passionsliedern“ An jedem Abend steht ein Passionslied im Mittelpunkt mit Gedanken und Musik. 15.02., 22.02., 29.02., 07.03., 14.03., 21.03.
22.02.	19.00	Ökumenischer Kreuz[e]weg
17.03.	18.00	Gottesdienst mit dem Chor
24.03.	10.30	Palmsontag
28.03.	19.00	Gründonnerstagsgottesdienst mit Tischabendmahl
29.03.	10.30	Karfreitagsgottesdienst mit dem Abschluss der Passionsan- dachten zu den Passionsliedern
30.03.	22.00	Osternacht mit dem Posaunenchor anschl. ökumenische Agape-Feier in St. Martinus
31.03.	10.30	Ostergottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste zu Passion und Ostern in der Kreuzkirche Gnadental

dienstags 20.02.-26.03.	18.00	Passionsandachten in <i>St. Cornelius</i> <i>Erfttal</i> : 20.02.; 27.02.; 05.03.; 12.03.; 19.03.; 26.03.
24.03.	10.30	Palmsontag Gottesdienst
27.03.	18.00	Ökumenischer Kreuzweg von St. Konrad zur Kreuzkirche
28.03.	18.00	Gründonnerstagsgottesdienst mit Tischabendmahl
29.03.	10.30	Karfreitagsgottesdienst
31.03.	06.00	Osternacht im Innenhof
	10.30	Familiengottesdienst



Kreuz- & Friedenskirchen Allerlei

Feste Termine - Gruppen, Kreise, Treffs

Friedenskirche - Uedesheim

Mo	17.00	JuCa - Das JugendCafé für Kinder ab 8 Jahren bis 20 Uhr	Chrissi Hermann	0157 / 30 62 22 71
Di	17.00	Konfirmandenunterricht	Jens Bielinski-Gärtner	02131 / 32 419
	18.00	Entspannungskurs Eltern	Familienbildung Neuss	02131 / 56 68 27
	19.00	Männerabend am 1. Dienstag im Monat	Jens Bielinski-Gärtner	02131 / 32 419
Mi	9.00 u. 11.00	Baby-Club	Familienbildung Neuss	02131 / 56 68 27
	17.00	JuCa - Das JugendCafé für Jugendliche ab 12 Jahren bis 20 Uhr	Chrissi Hermann	0157 / 30 62 22 71
	19.30	Chor	Elena Bär	0173 / 95 57 896
Do	18.00	Nachbarschaftssingen am 1. Donnerstag im Monat	Elisabeth Boczek	02131 / 88 53 277
	18.30	Tugenden gegen Depressionen Gesprächsgruppe	Michael Vogt	0177 / 44 29 288
Fr	10.00	Frauenfrühstück am letzten Freitag im Monat	Irmgard Dhaouadi	02131 / 3 09 79
	18.00	Kreativkreis (14tägig)	Anita Hammes	
	19.30	Freitagsfrauen (14tägig)	Elisabeth Boczek	02131 / 88 53 277

Kreuzkirche - Gnadental

Mo	15.00	MS-Selbsthilfegruppe 2. und 4. im Monat	Ingrid Landen	02131 / 85 04 5
	19.00	Blaues Kreuz - Begegnungsgruppe	Gerd Greifenstein	0172 / 29 25 69 3
	19.00	Good Spell Gospel - Gospelchor	Angelika Rehaag	02131 / 13 08 94
Di	10.00	Wocheneinkauf vom Sofa	Melanie Schnitzler	0 178 / 94 23 02 4
	14.30	Basement - Offener Kinder- und Jugendtreff bis 19.00Uhr	Jonas Molzahn	0163 / 7 95 48 54
	14.30	Spielgruppe Ü60	Melanie Schnitzler	0 178 / 94 23 02 4
	17.00	Konfirmandenunterricht	Sebastian Appelfeller	02131 / 13 08 94
	17.30	Online- Yoga für Ü60 - 3€	Melanie Schnitzler	0 178 / 94 23 02 4
	19.00	Posaunenchor	Erika Görtzen	02131 / 27 74 12
Mi	09.00	Eltern-Kind-Gruppe	Familienbildung Neuss	02131 / 56 68 27
	10.30	Geistige Fitness (Ü60)	Irmgard Klamant	02131 / 16 51 40
	11.00	Babyclub	Familienbildung Neuss	02131 / 56 68 27

Mi	15.30	Eltern-Kind-Gruppe	Familienbildung Neuss	02131 / 56 68 27
	17.00	Theaterspatzen - Theatergruppe für Kinder und Jugendliche	Frank Wickinghoff	02131 / 38 35 28 1
Do	14.30	Basement - Offener Kinder- und Jugendtreff bis 19.00Uhr	Vero Schmitz	0163 / 7 95 48 54
	10.15	Englischunterricht	Irmgard Klamant	02131 / 16 51 40
	12.00	Miteinander Malen und Zeichnen 2. und 4. im Monat - 5€	Melanie Schnitzler	0 178 / 94 23 02 4
	14.00	Miteinander Boule-Spiel	Manfred Rautenbach	0 171 / 17 69 90 9
	15.00	Kükenchor - Kinderchor	Horst Bischoff	02131 / 55 35 0
	19.30	Kreuzchor	Ursula Reclaire	02131 / 93 96 12 8
Fr	15.00	Jungschar - Kindergruppe	Chiara Sausner	02131 / 13 08 94
Sa	14.00	Miteinander Boule-Spiel	Manfred Rautenbach	0 171 / 17 69 90 9

Kreuz- & Friedenskirchen Allerlei

Besondere Termine

März

1.	15.00	Weltgebetstag	St. Martinus - Uedesheim
	15.00	Weltgebetstag	St. Konrad - Gnadental
	18.45	Vesper und Komplet Abendgebet mit den Michaelsbrüdern - Anmeldung bei jens.bielinski-gaertner@ekir.de	Friedenskirche - Uedesheim
2.	10.00	Ökumenischer Kinderbibeltag Anmeldungen bei Nadine Appelfeller	Kreuzkirche - Gnadental
5.	12.00	Ökumenische Passionsandacht	St. Cornelius - Erfttal
7.	19.00	Passionsandacht 7 Wochen mit Passionliedern	Friedenskirche - Uedesheim
11.	15.00	Café 70 plus/minus	Friedenskirche - Uedesheim
12.	12.00	Ökumenische Passionsandacht	St. Cornelius - Erfttal
14.	19.00	Passionsandacht 7 Wochen mit Passionliedern	Friedenskirche - Uedesheim
18.	19.00	Ladies Night Anmeldung bei annette.gaertner@ekir.de	Friedenskirche - Uedesheim
19.	12.00	Ökumenische Passionsandacht	St. Cornelius - Erfttal
21.	15.00	Café 60 plus Liebe deinen nächsten wie dich selbst	Kreuzkirche - Gnadental
21.	19.00	Passionsandacht 7 Wochen mit Passionliedern	Friedenskirche - Uedesheim
26.	12.00	Ökumenische Passionsandacht	St. Cornelius - Erfttal

April

7.	16.00	Gottesdienst für kleine Leute für Kinder von 0 bis 5 mit ihren Eltern, Großeltern ...	Friedenskirche - Uedesheim
8.	15.00	Café 70 plus/minus	Friedenskirche - Uedesheim
	20.00	Bibelgespräch Predigttext vom 14.04.2024 (Konfirmation): 1. Kor 16,14 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“	Friedenskirche - Uedesheim
12.	20.00	Rock, Pop, Folk mit Horst Bischof	Kreuzkirche - Gnadental
16.	19.00	Uedesheim rettet Leben Notfall-Herzmassage erlernen	Friedenskirche - Uedesheim
18.	150.00	Café 60 plus Konfirmation - damals und heute	Kreuzkirche - Gnadental
28.	17.00	Liederabend mit Elena Bär	Friedenskirche - Uedesheim

Mai

3.	18.00	Konzert Sebastian Voges	Kreuzkirche - Gnadental
	18.45	Vesper und Komplet Abendgebet mit den Michaelsbrüdern - Anmeldung bei jens.bielinski-gaertner@ekir.de	Friedenskirche - Uedesheim
10.	19.30	Konzert Novesja Rovers	Kreuzkirche - Gnadental
13.	15.00	Café 70 plus/minus	Friedenskirche - Uedesheim
16.	15.00	Café 60 plus Israel	Kreuzkirche - Gnadental
27.	19.00	Ladies Night Anmeldung bei annette.gaertner@ekir.de	Friedenskirche - Uedesheim
28.	19.00	Uedesheim rettet Leben Notfall-Herzmassage erlernen	Friedenskirche - Uedesheim

Newsletter

Aktuelle Informationen über unsere Veranstaltungen finden Sie in Aushängen an unseren Schaukästen, auf der Internetseite „evangelisch-in-neuss.de“, zur Friedenskirche bei instagram „friedenskirche_ue“ oder in unseren Newslettern (Anmeldung über den QR-Code).

Newsletter der Kreuzkirche



Newsletter der Friedenskirche



Gottesdienst im St. Josefs-Altenheim Grimlinghausen

Einmal im Monat ist evangelischer Gottesdienst in der Kapelle des St. Josefs-Altenheim in Grimlinghausen. Die Gottesdienste zugänglich für Gäste von außen. Darum: Herzlich willkommen!

Weltgebetstag 1. März

Am 1. Freitag im März feiern wir den ökumenischen Weltgebetstag. In diesem Jahr wird der Weltgebetstag von palästinensischen Frauen vorbereitet. Geprägt ist die Vorbereitung vom Wunsch auf Frieden und nach einer Zukunft für alle Menschender Region.

Ökumenischer Kinderbibeltag 2. März Kreuzkirche

Unser Thema ist dieses Jahr der Prophet Jona. Eingeladen sind alle Vorschul- und Grundschulkin- der. Anmeldungen sind möglich unter dem Link: <https://forms.churchdesk.com/f/LLniTNNBKY> Um 14 Uhr laden wir alle Erwachsenen ein zum Kaffee-Gespräch zum gleichen Thema ein.

L'amour international in der Friedenskirche Uedesheim

Wir laden ein zu einem Liederabend am Sonntag, den 28. April um 17. Uhr in der Friedenskirche.

Es stehen auf dem Programm: Eindrucksvolle Lieder aus unterschiedlichen Ländern, auf unterschiedlichen Sprachen Schumann, Schubert, Vietti, Tschaikowsky und anderen Komponisten von der Liebe, der Hoffnung und der Zuversicht. Elena Bär, Gesang & Diana Büning, Klavier

*mittwochs, 10.30 Uhr
13. März, 10. April und
15. Mai*

Infos:
Annette Gärtner
02131 / 32 419

*Freitag,
den 1. März 2024*

Gottesdienste
15.00 Uhr - St. Konrad
Gnadental und
15.00 Uhr - St. Martinus
Uedesheim

*Samstag,
den 2. März 2024*



Infos:
Nadine Appelfeller
02131 / 13 08 94





Jubiläum 2024

Konfirmation 1999, 1974, 1964 ...

Wer mit uns sein/ihr Konfirmationsjubiläum feiern möchte, melde sich bitte bei Jens Bielinski-Gärtner an.

26. Mai 2024, 10.30 Uhr
Friedenskirche Uedesheim



Infos & Anmeldung:
Jens Bielinski-Gärtner
02131 32 419
oder über den qr-Code



Himmelfahrt

Gottesdienst draußen
mit Picknick und Taufen

Wir laden ein zu einem besonderen Taufgottesdienst auf der Kirchenwiese am **Donnerstag, den 9. Mai, 10.30 Uhr** mit anschließendem Picknick. Bitte bringen Sie sich dafür etwas mit.

Möchten Sie an diesem Tag Ihr Kind taufen lassen oder lieber in einem anderen Gottesdienst? Melden Sie sich gerne bei: Annette Gärtner
02131 32419 - annette.gaertner@ekir.de

Alle vier Wochen sind die Väter los!

Offener Väter-Treff im JuCa der Friedenskirche,
jeden ersten Dienstag im Monat.

Wenn man von außen ein lautes Johlen hört, dann ist das im Juca eigentlich nichts Besonderes, nur einmal im Monat klingt es irgendwie tiefer: Dann sind die Väter im Keller und dürfen sich beim Tischtennis-Rundlauf, beim Darten, beim Basketball-Körbe werfen oder einfach beim Gespräch untereinander bestens amüsieren.

„Man hat das Gefühl, man darf nochmal Kind sein“ so ein Vater begeistert von den ersten Treffen. „Die Idee dazu kam uns, während der Kinderbetreuung im JuCa, weil wir selbst so gerne die Spiele spielen. Also – warum nicht einfach die anderen Uedesheimer Väter mal dazu einladen!“ so Freddy Montana und Martin Grotzke, Initiator und Betreuer vom Jugendcafe in der evangelischen Gemeinde in Uedesheim.

Selbstverständlich dürfen alle Spiele genutzt werden, Voraussetzung ist natürlich, dass die Väter hinterher wieder so aufräumen, wie ihre Kinder. Das Angebot richtet sich an alle Väter in Uedesheim und ist bis zu den Sommerferien an folgenden Terminen geplant:

05.03., 09.04., 07.05. 04.06. 02.07.



Musik für Kinder

Kinder-Projekt-Chor zu Ostern in der Kreuzkirche

Der ein oder andere hat sie noch vor Augen und Ohren, unsere Sängerinnen und Sänger des Kükenchors am 1. Advent, wie sie bei unserem Theaterstück "Karibu" gesungen haben und wie bei unserem Adventskonzert unser Kinder-Projekt-Chor aufgetreten ist. Für beide Chöre laden wir Grundschul Kinder ein:

Kinder-Projekt-Chor für den Familiengottesdienst am Ostersonntag, 31.03.2024 um 10.30 Uhr. Proben hierzu sind: 11.3./18.3./25.3. in der Kreuzkirche Gnadental. *Ansprechpartnerin:* Ursula Reclaire: 0177-3415960 oder ursula.reclaire@gmx.net

„Kükenchor“

Da die Sängerinnen und Sänger des Kükenchores zum Wechsel auf die weiterführenden Schulen den Kükenchor verlassen, sind im Chor (Alter ab 6 Jahren) wieder einige Plätze frei. Wer Interesse hat, kann gerne unsere Probe donnerstags im Ge-

meindezentrum der Kreuzkirche zwischen 15.15 Uhr und 16.00 Uhr besuchen. Der Kükenchor und Hobi würden sich sehr freuen. *Ansprechpartner:* Horst Bischoff, hobi-online@gmx.de

„Konzert Kükenchor“

Am 12. Mai um 17.00 Uhr möchte der Kükenchor fast schon traditionell ein kleines Muttertagskonzert in der Kirche geben. Danach wollen wir gerne mit den Gästen noch etwas bei Bratwurst und Getränken zusammensitzen. Der Kükenchor und Hobi freuen sich über Euren und Ihren Besuch.

Bücher- und Schallplatten Trödelmarkt am 6. April

Am Samstag, den 6. April in der Zeit von 10-15 Uhr findet wiederholt der Bücher- und Schallplatten Trödelmarkt statt. Gemeinsam mit „Gnadental Aktiv“ wird der Trödelmarkt organisiert. Ein Kuchen- und Kaffeebuffet sorgt für das leibliche Wohl.

Kommen Sie vorbei und legen Sie sich neuen Lesestoff zu! Wer einen Stand betreiben möchte, meldet sich im Quartiersbüro „Miteinander digital in Gnadental“, Melanie Schnitzler. 0178-9423024 oder miteinander@diakonie-rkn.de

Ferne Geliebte

Liederabend

3. Mai

Ludwig van Beethoven

Robert Schumann

Günter Bialas

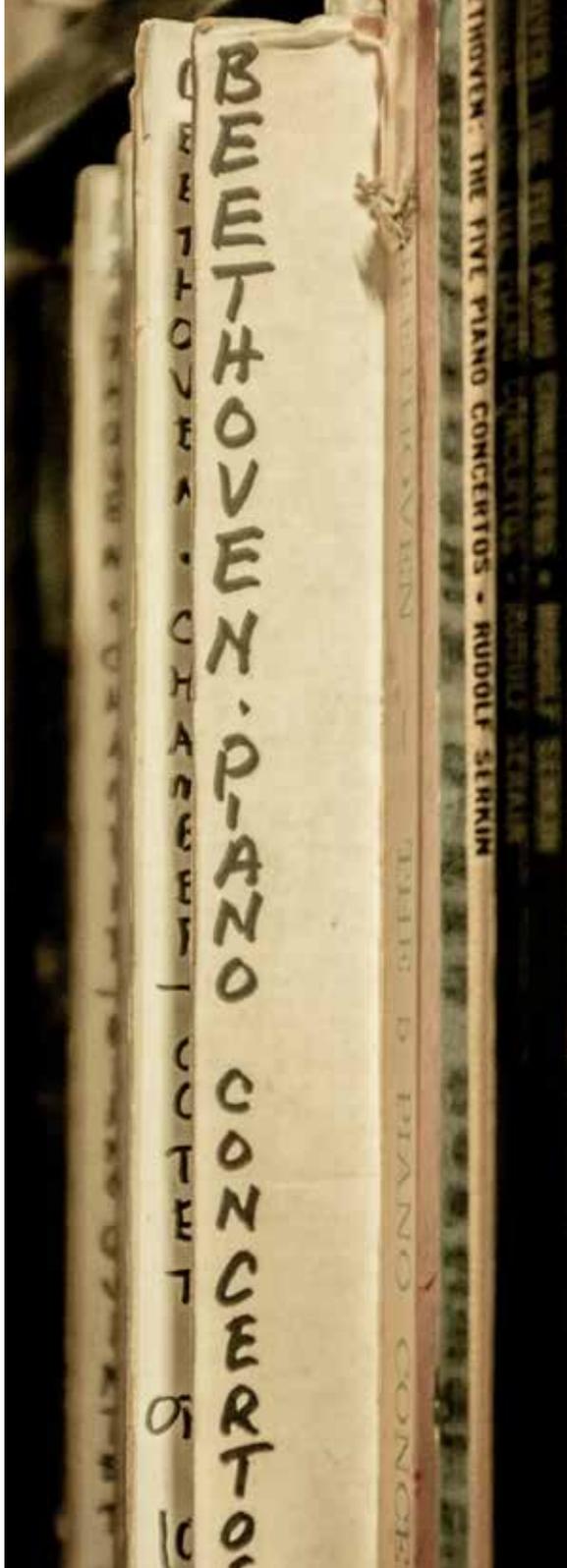
Herzliche Einladung zu einem Liederabend in der Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2, in Neuss-Gnadental am Freitag, 3. Mai 2024 um 20 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende am Ausgang.

Der LIEDERABEND trägt den Titel: Ferne Geliebte und wird gestaltet von Sebastian Voges – Bariton und Harald Mohs – Klavier.

Das Verhältnis Beethovens zu den Frauen sollte bekanntlich glücklos bleiben. Obwohl er seine Hoffnung nicht aufgab, war ihm keine tragende Beziehung beschieden. Wir wollen seine Bemühungen im Spiegel seiner Lieder nachvollziehen. Eine zweite Spur durch den Liederabend bildet der Rhein in Kompositionen von Robert Schumann und Günter Bialas. Immerhin ist Beethoven am Rhein geboren und Schumann gestorben. Bei Heinrich Heine in einem Schumann-Lied steht der Fluss sogar für die Geliebte: „Oben Lust, im Busen Tücken, Strom, du bist der Liebsten Bild!“

Schließlich hören wir diese Lieder in unmittelbarer Nähe zum Rhein.





Die Irish Folk Band Novesian Rovers spielt auf Irish Spirit 2024

am 10. Mai im Gemeindesaal
der Kreuzkirche in Gnadental
Einlass 19.00 Uhr

Die Novesian Rovers laden Euch am 10. Mai 2024 herzlich zu einem „Irish Spirit 2024“ im Gemeindesaal der Kreuzkirche in Gnadental ein.

Lasst Euch musikalisch in einen irischen Pub entführen und uns einen netten Abend miteinander verbringen bei dem Mitmachen, Mitsingen und Tanzen zum Programm gehören.

Die beiden Bandmitglieder Karl Heinz Schwirz (Akkordeon) und Volker Stephan (Bodhran, Cajon, Gesang) stellen Euch ihr neues

Programm mit neuen Titeln und Instrumentalstücken vor. Das Duo wird mit viel Enthusiasmus und Liebe zur Irischen Musik Titel wie:

Poor Paddy works on the Railway, Auld Lang Syne, Danny Boy sowie verschiedene Reels und Jigs zum Besten geben.

Auch für das leibliche Wohl (Irish Stew) und die üblichen Getränke wie Guinness, Killkenny und Cider wird gesorgt.

Beginn: 19:30 Uhr (Einlass 19Uhr)
Ort: Kreuzkirche Neuss Gnadental

Nachrichten aus der Bücherei

Unserer evangelische öffentliche Bücherei hat in den letzten Monaten ihren Schwerpunkt verlagert. Auch und gerade weil unsere Bücherei auf dem Gelände der Gebrüder-Grimm-Grundschule ihren Ort hat, hat sich ein gutes Miteinander mit der Schule entwickelt. Wir konnten Lesepatenschaften vermitteln und den Schülerinnen und Schülern viele Bücher ausleihen. Einen besonderen Schwerpunkt haben dabei Bücher in vielen unterschiedlichen Sprachen und zweisprachige Bücher.

Allerdings haben wir nur noch sehr wenige Mitarbeiterinnen, so dass wir unsere Öffnungszeiten drei Mal in der Wo-

che nicht mehr halten können. Seit Januar haben wir zwei Mal in der Woche geöffnet, dienstags und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.



Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer Bücherei gerade in diesem Stadtteil für die Kinder ein wichtiges Kontakt- und Bildungsangebot schaffen. Um das weiter aufrecht halten zu können suchen wir dringend Menschen, die sich dabei beteiligen, die Ausleihe zu ermöglichen. Wenn

Sie daran Freude haben, melden Sie sich gerne bei Pfarrein Nadine Appelfeller.

Medienkompetenzen entwickeln

Vortragsreihe für Menschen 55+

Das Quartiersbüro „Miteinander digital in Gnadental“ bietet für die Altersgruppe 55+ eine interessante Vortragsreihe im Bereich Medienkompetenzen an. Ab März werden Vorträge gehalten die den Umgang mit dem Internet beispielhaft zeigen sollen. Neben „nützlichen“ Internetseiten wird sich auch dem Datenschutz gewidmet. Was bedeutet meine Einwilligung in die Datenschutzerklärung? Wie sieht der Datenschutz bei Social Media aus?

Am 19.3.2024 wird Uwe Zeng referieren über „Was kann mein PC? Nützliche Internetseiten, die den Alltag interessanter und einfacher machen können.“

Am 8.4.2024 folgt der Vortrag von Andreas Schubert „Datenschutz-lästig oder sinnvoll?“

Das Quartiersbüro freut sich über Ihre persönlichen Fragen, die wir mit in die Vorträge nehmen werden! - Quartiersbüro „Miteinander digital in Gnadental“, Melanie Schnitzler - 0178-9423024 oder miteinander@diakonie-rkn.de



Kirch-WG 2023

„Ich bin gut so wie ich bin!“

Man könnte inzwischen meinen, dass die Kirch-WG Tradition ist.



In der Adventszeit ziehen Jugendliche für eine Woche in das Gemeindezentrum Weckhoven ein. Gemeinsam frühstücken, nach der Schule Hausaufgaben machen und für anstehende Tests oder Klassenarbeiten lernen, Freunde einladen und Chaos veranstalten. Sich um das Abendessen für die ganze WG kümmern (planen, einkaufen und durchführen). Und jeden Abend gemeinsam zusammensitzen, spielen, quatschen und eine kleine Andacht zum Motto erleben und gestalten.

Zum Abschluss ging es dieses Mal in eine Trampolinhalle zum Austoben und die Leichtigkeit zu spüren.



Mitmachen können interessierte Jugendliche ab 12 Jahren!

Save the Date:

Nächste Kirch-WG

09.12. bis 14.12.2024

Kinderfreizeiten in den Sommerferien

15. bis 19. Juli 2024 und 22. bis 26. Juli 2024

Dieses Jahr werden gleich zwei Fahrten für Grundschul Kinder für jeweils 150 € angeboten.

In der zweiten Woche der Sommerferien (15.-19. Juli 2024) geht es nach Schleiden im Nationalpark Eifel in die Jugendherberge. Dort erwartet uns eine geführte Wanderung entlang des Eifelsteiges. Das restliche Programm wird von den insgesamt 5 Betreuenden nach den Wünschen der Kinder gestaltet. Kreatives, Spiel und Spaß gehören dazu. Das Vortreffen für Eltern und Kinder findet am 13. Juni von 17-18 Uhr statt.

In der dritten Woche der Sommerferien (22.-26. Juli 2024) geht es nach Haltern am See in die Jugendherberge. Dort steht auf dem Programm Klettern und Bogenschießen und ebenso Kreatives, Spiel und Spaß, nach den Wünschen der Kinder. Der Termin für das Vortreffen für Eltern und Kinder ist der 20. Juni in der Zeit von 17-18 Uhr.

Bis zum 1. Juni kann man sich anmelden. Maximal 20 Kinder können mitfahren, mindestens 12 Kinder müssen bis zum 1. Juni angemeldet sein.

Die Anmeldungen erfolgen ausschließlich über das jeweilige Online-Formular hinter dem QR-Code:

Kinderfreizeit
„Schleiden“



Kinderfreizeit
„Haltern am See“



Für Fragen steht Ihnen die Jugendleiterin Chrissi Hermann zur Verfügung.



**EVANGELISCHE
JUGEND
IN NEUSS**

Infos:

Chrissi Hermann
0175 30622271
02131 202631
christina.hermann@
ekir.de



Impressum

<i>Herausgeber</i>	Evangelischer Gemeindeverband Neuss Hauptstraße 200 41236 Mönchengladbach 02131 / 130894 sebastian.appelfeller@ekir.de
<i>Redaktion Verbandsteil</i>	Sebastian Appelfeller, v.i.S.d.P.
<i>Redaktion Gemeindeteil</i>	Dirk Thamm, v.i.S.d.P. Sebastian Appelfeller Jens Bielinski-Gärtner Bärbel Grabowski Manfred Kiener
<i>Druck</i>	Das Druckhaus Im Hasseldamm 6 41352 Korschenbroich
<i>Auflage</i>	20.550 Stück (Verband) 7.700 Stück (Gemeinde)
<i>Papier</i>	Profi silk, FSC®
<i>Nächster Redaktionsschluss</i>	5. März 2024 jens.bielinski-gaertner@ekir.de
<i>Titelbild</i>	Titel: Ichthys Schwarm Informationen über die Verbandsjugendarbeit werden Sie in der Mitte dieser Ausgabe lesen. Grafik: Sibyll Rautenberg
<i>Rückseite:</i>	Jahreslosung 2024 Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de
<i>Bilder</i>	Soweit nicht anders benannt aus der Redaktion.
<i>Bankverbindung</i>	Ev. Kirchengemeinde Neuss-Süd DE68 3506 0190 1088 3490 63

Nur rechtzeitig per E-Mail eingegangene Beiträge können berücksichtigt werden. Wir behalten uns vor, eingereichte Artikel zu kürzen oder umzuschreiben. Aus Platzgründen können nicht immer alle Artikel veröffentlicht werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Kontakt & Adressen

Die Presbyterinnen und Presbyter der Ev. Kirchengemeinde Neuss-Süd

Die Mitglieder des Presbyteriums haben eine email-Adresse, die sich wie folgt ergibt:
vorname.nachname@ekir.de

Alles,
was ihr tut,
geschehe
in
Liebe.

1. Korinther 16,14



	Erlöserkirche Reuschenberg		Kreuzkirche Gnadental	
03.03.	10.15	U. Albrecht	10.30	Appelfeller
10.03.			10.30	Einführung des neuen Presbyterium
17.03.	10.15	Müsken 	10.30	C. Albrecht
24.03.	10.15	Müsken	10.30	Appelfeller
Do 28.03.	19.00	Müsken 	18.00	Appelfeller 
Fr 29.03.	10.15	Müsken 	10.30	Appelfeller 
Sa 30.03.				
31.03.	06.00	Müsken 	06.00	Appelfeller
31.03.	10.15	Müsken	10.30	Appelfeller
07.04.	10.15	Schwach	10.30	Bielinski-Gärtner
14.04.	10.15	U. Albrecht	10.30	Appelfeller
Sa 20.04.				
21.04.	10.15	Müsken 	10.30	Appelfeller
Sa 27.04.			18.00	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation 
28.04.	10.15	Müsken 	10.30	Konfirmation Appelfeller
05.05.	10.15	Müsken	10.30	Appelfeller
Do 09.05.				
Sa 11.05.	18.00	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation 		
12.05.	10.15	Konfirmation Müsken	10.30	Appelfeller
19.05.	10.15	Müsken 	10.30	Appelfeller 
Mo 20.05.				
26.05.	10.15	Müsken	10.30	Appelfeller 



Familiengottesdienst



mit spezieller Musik



Krabbelgottesdienst



Auferstehungskirche Weckhoven

Friedenskirche Uedesheim

10.00	Bartkiewitz	10.30	Bielinski-Gärtner	03.03.
				10.03.
10.00	Eine Welt Gottesdienst Thamm/Schwach 	18.00	Bielinski-Gärtner mit Chor	17.03.
10.00	Schwach	10.30	Sauer	24.03.
19.00	Thamm 	19.00	Gärtner Tischabendmahl 	Do 28.03.
10.00	Bartkiewitz 	10.30	Bielinski-Gärtner 	Fr 29.03.
22.00	Thamm mit Osterfeuer	22.00	Bielinski-Gärtner mit Posaunenchor 	Sa 30.03.
				31.03.
10.00	Bartkiewitz mit Frühstück 	10.30	Gärtner 	31.03.
10.00	Grabowski	10.30	Gärtner	07.04.
10.00	Thamm 	10.30	Konfirmation Bielinski-Gärtner 	14.04.
19.00	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation 			Sa 20.04.
10.00	Konfirmation Bartkiewitz	18.00	Gärtner mit Horst Bischof	21.04.
				Sa 27.04.
10.00	Thamm 	10.30	Sauer 	28.04.
10.00	Bartkiewitz	18.00	Bielinski-Gärtner	05.05.
		10.30	Gärtner	Do 09.05.
				Sa 11.05.
10.00	Schwach	10.30	Grabowski	12.05.
10.00	Thamm 	10.30	Gärtner 	19.05.
				Mo 20.05.
10.00	Schwach  	10.30	Bielinski-Gärtner mit Chor Konfirmationsjubiläum 	26.05.

Ökumenisch



mit Kindergottesdienst



mit Taufe(n)



mit Abendmahl

März bis Mai 2024

Für alle Bezirke

Gemeindebüro		
Gemeindegeschäftsbearbeitung	02131 / 56 68 40 (Fax:56 68 49)	Venloer Straße 68
Melanie Merx	melanie.merx@ekir.de	41462 Neuss
Posaunenchor	02131 / 27 74 12	Adolfstr. 5
Erika Görtzen	erika.goertzen@ekir.de	41462 Neuss
Jugendleiterin	0157 / 30 62 22 71	02131 / 202631
Christina Hermann	christina.hermann@ekir.de	(Jugendbüro in der Auferstehungskirche)
Ev. Öffentliche Bücherei	02131 / 16 83 13	Harffer-Straße 9-11

1. Bezirk: Reuschenberg, Holzheim, Selikum

Neue Erlöserkirche & Gemeindezentrum		Erprather Straße 2
Pfarrerin	02131 / 46 35 66	Lutherstraße 2
Beate Muesken	beate.muesken@ekir.de	41466 Neuss
Kirchenmusik		
Annette Gundermann	02131 / 74 57 49	
Kindertagesstätten		
Kinderwelt (Ursula Ring)	02131 / 74 57 70	Hubertusweg 15
Schatzkiste (Susanne Müller)	02131 / 74 57 80	Albert-Schatz-Str. 79
Tulpenstraße (Martina Böhm)	02131 / 76 19 577	Tulpenstr. 6

2. Bezirk: Gnadental, Erfttal, Meertal

Kreuzkirche & Gemeindezentrum	02131 / 15 04 51	Artur-Platz-Weg 2
Pfarrhepaar	02131 / 13 08 94	Gnadentaler Allee 38a
Nadine Appelfeller	nadine.appelfeller@ekir.de	41468 Neuss
Sebastian Appelfeller	sebastian.appelfeller@ekir.de	
Kirchenmusik	02131 / 9 39 61 28	
Ursula Reclaire	ursula.reclaire@gmx.net	
Kindertagesstätten		
Kinderland (Christiane Eickelmann)	02131 / 16 66 98	Bedburger Straße 82
Kinderseggen (Nadine Baude)	02131 / 10 16 33 (Fax: 10 30 24)	Gnadentaler Allee 38
Jugendleiter	0163 / 7 95 48 54	
Jonas Molzahn	basement-kreuzkirche@gmx.de	
Quartiersbüro	0 178 94 23 024	
Melanie Schnitzler	miteinander@diakonie-rkn.de	
Küsterin Maria Koch	02131 / 15 04 51	

3. Bezirk: Weckhoven, Hoisten

Auferstehungskirche & Gemeindezentrum	02131 / 47 05 17	Gohrer Straße 41
Pfarrhepaar	02131 / 47 01 34	Hüttenstraße 22
Ulrike Bartkiewitz	ulrike.bartkiewitz@ekir.de	41466 Neuss
Dirk Thamm	dirk.thamm@ekir.de	
Kirchenmusik		
Rachel Peham	01590 / 6302388	

Kindertagesstätten

Friederike Fliedner (Simone Wintermann)	02131 / 98 97 60	Am Palmstrauch 11
Zauberhütte (Kerstin Derendorf)	02131 / 98 97 70	Hüttenstraße 34
Jugendleiterin NN	02131 / 202631 (Jugendbüro)	
Küster Knut Kruppa	0221 / 2 71 91 55 knut.kruppa@ekir.de	

4. Bezirk: Uedesheim, Grimlinghausen

Friedenskirche & Gemeindezentrum	02131 / 3 95 90	Rheinfahrstraße 40
Pfarrhepaar Annette Gärtner Jens Bielinski-Gärtner	02131 / 3 24 19 annette.gaertner@ekir.de jens.bielinski-gaertner@ekir.de	Johann-Bugenhagen- Straße 2b
Kirchenmusikerin Elena Bär	0173 / 95 57 896	
Küsterin Agnieszka Noori Dayo	01515 / 74 72 640	
Familienzentrum Friedensbrücke (Sigrid Lucas)	02131 / 93 01 06	Johann-Bugenhagen- Straße 2a
Kindertagesstätten Glücksschmiede (Birgit Vögtle-Rautenbach)	02131 / 1 53 76 28	Schmiedeweg 1
Entdeckerland (Tatjana Wleczyk)	02131 / 1 78 00 55	Volmerswerther Str. 99a

Evangelische Krankenhauseelsorge

Lukas-Krankenhaus (Pfrin. Angelika Ludwig)	0157 / 77 09 84 03
Joh.-Etienne-Krankenhaus (Pfrin. Susanne Schneiders-Kuban)	02161 / 3 08 31 91
St. Alexius/St. Josef-Krankenhaus (Pfrin. Eva Brügge)	02131 / 529 46 08

Diakonie Rhein-Kreis Neuss

Venloerstr. 68, 41462 Neuss	02131 / 56680
Familienbildung Neuss, familienbildung@diakonie-rkn.de	02131 / 56 68 27
Diakonie Stift Norf, Elise-Stoffels-Str. 9, 41469 Neuss	02137 / 993930
Wohn- und Begegnungszentrum, Tagespflege, Diakonie-Pflegedienst, Beratungsstelle für Fragen im Alter	

Diakonie Neuss-Süd

Heinrich-Grüber-Haus, Gohrer Str. 34, 41466 Neuss	02131 / 9450
Seniorenzentrum, Ambulanten Pflegedienst, Tagespflege, Altenwohnungen Weckhoven und Erfttal	

Telefonseelsorge Neuss - Nummer gegen Kummer

Telefonseelsorge Neuss - Sorgen kann man teilen	0800 / 111 0 111
www.telefonseelsorge-neuss.de	0800 / 111 0 222